



9 Euro Ticket

forever!



Redebeitrag zur Zwischenkundgebung auf der Demonstration des 9-Euro-Ticket-forever Bündnisses am 26.08.2022 in Hamburg

Auch wir von **Hamburg traut sich was** verlangen die Fortführung des bundesweit gültigen 9.- Euro Tickets. Darüber hinaus fordern wir von der Stadt Hamburg aber auch einen **kostenlosen Nahverkehr** für alle Menschen, die wenig Geld haben. Das sind insbesondere Menschen die Sozialleistungen bekommen.

Das aktuelle Tarifsystem des HVV grenzt arme Menschen aus!

Das ist auch das Ergebnis einer aktuellen Studie der Technischen Universität Hamburg. Dabei sollen und müssen die Öffis doch eigentlich allen Menschen zugänglich sein! Stattdessen kriminalisiert auch Hamburg lieber die Menschen, die sich die Fahrpreise nicht leisten können.

Bereits vor der aktuellen Inflation haben die Wohlfahrtsverbände berechnet, dass die Sozialleistungen nicht mehr vor existentieller Not schützen. Es fehlen mindestens 200.- Euro monatlich um das soziokulturelle Existenzminimum zu decken. Selbst der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung fordert aktuell finanzielle Zuschüsse. Er fordert monatliche Auszahlungen in Höhe von 100.- Euro an alle Menschen die nicht mehr als 5000.- bis 6000.- Euro brutto im Monat verdienen. Das ist etwa 10 mal so viel wie der Regelsatz im Arbeitslosengeld II oder in der Grundsicherung.

Das macht doch sofort klar: Für überbezahlte Fahrkarten fehlt den Menschen schlicht und einfach das Geld! Und die von der Bundesregierung im Rahmen des neuen Bürgergeldes diskutierten Erhöhungen von 50.- Euro ab Januar 2023, gehen weit an der Realität vorbei!

Gesellschaftliche Teilhabe muss für alle möglich sein.

In der Debatte um Entlastungen, werden arbeitende Menschen oft gegen arme Menschen ausgespielt. Es wird von Gratismentalität geredet und vordergründig Partei für die Arbeiter:innen ergriffen, die ja tatsächlich auch kaum über die Runden kommen. Und es ist natürlich richtig, dass der Arbeitsmarkt ungerecht ist! Aber: Menschen die Sozialleistungen beziehen sind nicht Schuld daran, wenn Arbeitgeber:innen schlechte Löhne zahlen!

STATT 9-EURO-TICKET SOMMER:
BEZAHLBARER
 & AUSGEBAUTER
NAHVERKEHR

9 Euro Ticket
forever!

ÖKOLOGISCH, GÜNSTIG UND MOBIL BLEIBEN MIT DEM
9-EURO-TICKET FOREVER
DEMO 26. AUGUST / 16 UHR
 JUNGFERNSTIEG

Der Fehler liegt im System! Jede noch so schlechte Arbeit muss angenommen werden, weil die soziale Absicherung nicht mehr davor schützt. Und das ist politisch so gewollt! Zusätzlich wird noch über Sanktionen Druck gemacht, damit die Menschen wirklich jede Arbeit annehmen müssen. Damit müssen wir aufhören!

Aber viele Menschen die Sozialleistungen bekommen, haben noch nicht einmal die Möglichkeit, ihre Situation durch eine Erwerbsarbeit zu verbessern. Was machen Alleinerziehende? Was machen Auszubildende und Menschen, denen es gesundheitlich schlecht geht und Rentner:innen? Sie alle leiden unter den hohen Kosten und können nicht viel dagegen tun. Das gilt umso mehr für Menschen ohne sicheren Aufenthaltsstatus, denen die Mittel noch zusätzlich gekürzt werden und die darüber hinaus vom Arbeitsmarkt ausgeschlossen sind.

Das soziokulturelle Existenzminimum ist ein Rechtsanspruch, kein Almosen! Wenn die Regelsätze so gestaltet wären, dass mensch davon ganz gut leben könnte, dann wären wir alle besser vor Armut und vor schlechten Jobs geschützt. Das 9-Euro-Ticket kann eine Entlastung für uns alle sein. Für die Menschen, denen es finanziell schlecht geht, muss aber zumindest der Nahverkehr gänzlich kostenfrei sein.

Der Hamburger Senat könnte noch viel mehr zur Entlastung ärmerer Menschen beitragen: So fordern wir z.B. von der Stadt Hamburg die Übernahme der Stromkosten im Rahmen der Kosten der Unterkunft, den Verzicht auf Energiesperren, höhere Erstausstattungspauschalen, die erleichterte Anerkennung von Mehrbedarfen, einen konsequenten Mietendeckel und vieles mehr... Das könnte Hamburg alles selber regeln.

Und wir fordern hier mit euch ein Recht auf Mobilität für alle, unabhängig vom Einkommen! Es wäre richtig, den HVV jetzt sofort, in einem ersten Schritt zumindest für alle 250000 Menschen im Sozialleistungsbezug kostenfrei zu machen. **Hamburg sollte sich das trauen!!**

Und darüber hinaus braucht es für uns alle ein bundesweit gültiges **9-Euro-Ticket forever!**

Wir dürfen Sylt nicht mit Christian Lindner alleine lassen!

HAMBURG
 TRAUT
 SICH
 WAS

Mehr ÖPNV für Alle!

- > hvv umsonst für Empfänger:innen von Sozialleistungen!
- > Keine Kriminalisierung von Mitfahrer:innen ohne Fahrkarte!

